



GEBRAUCHSANLEITUNG

Eclipse Tilt – bariatrischer Rollstuhl

Manueller Rollstuhl in zeitlosem Design, ausgelegt für Benutzer bis zu 270 kg. Ausgestattet mit einer Kippfunktion, die einen optimalen individuellen Komfort und eine optimale Positionierung gewährleistet. Höhe und Sitztiefe sind einstellbar.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl wird in Pflegeheimen und in Privathaushalten für Benutzer eingesetzt, die einen Komfortrollstuhl mit druckentlastendem Sitz benötigen.



- Wird bei der Rehabilitation des mobilen Benutzers eingesetzt.
- Sitztiefe und Winkel der Rücklehne sind einstellbar.
- Verlängerte Armlehnen (optional), die dem Benutzer das Umsetzen in den und aus dem Rollstuhl erleichtern.
- Desinfizierbar.
- Passt durch die meisten Türöffnungen.



Scannen Sie den Code oder klicken Sie auf diesen, um das Produkt auf HMI, der dänischen Datenbank für Hilfsmittel zu finden.



Cobi Rehab und seine Lieferanten halten alle Vorgaben gemäß der UN-Konvention zu Kinder- und Zwangsarbeit sowie die ILO-Übereinkommen 029, C132 und C182 ein.

Inhalt

1. Sicherheit	3
2. Symbolerklärung	5
3. Allgemeines	6
4. Verwendung	6
5. Konstruktion	7
6. Montage und Einstellung.....	9
7. Überblick über die Komponenten	14
8. Instandhaltung und Reinigung	15
9. Transport und Aufbewahrung.....	15
10. Wiederverwertung und Entsorgung.....	16
11. Garantie	16
12. Spezifikationen	17
13. Zubehör und Ersatzteile.....	18
14. Fehlerbehebung	19


1. Sicherheit



WARNUNG

Der Rollstuhl Eclipse Tilt darf nicht ohne gründliche Einweisung durch geschultes Personal oder durch Personen, die im Umgang mit dem Eclipse Tilt Rollstuhl unterwiesen wurden, verwendet werden. Durch eine falsche Bedienung kann der Benutzer zu Schaden kommen.

Wenn der Eclipse Tilt Rollstuhl für Personen benutzt wird, die mehr als das maximale Benutzergewicht von 270 kg wiegen, erhöht sich das Risiko einer Beschädigung des Rollstuhls.

Die Gebrauchsanleitung muss vor der Benutzung des Eclipse Tilt Rollstuhls sorgfältig gelesen werden. Beachten Sie insbesondere die mit  gekennzeichneten Sicherheitshinweise.


Cobi Rehab übernimmt keine Haftung für Schäden am Produkt oder für Personenschäden, die durch falsche Installation, falsche Montage oder unsachgemäßen Gebrauch des Eclipse Tilt Rollstuhls verursacht werden.

Kontaktieren Sie Cobi Rehab umgehend, wenn Teile beschädigt sind oder fehlen. Verwenden Sie niemals eigene Ersatzteile.

Cobi Rehab kann nicht für Fehler oder Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch Reparaturen entstehen, die ohne die schriftliche Genehmigung von Cobi Rehab durchgeführt werden.



SICHERHEITSHINWEISE

Das Symbol  in dieser Gebrauchsanleitung weist auf einen Sicherheitshinweis hin. Die Sicherheitshinweise müssen unbedingt beachtet werden.

Es liegt in der Verantwortung des Pflegepersonals, zu entscheiden, ob der Benutzer während der Benutzung des Eclipse Tilt Rollstuhls aus Sicherheitsgründen festgehalten werden sollte.

Benutzer, die nicht in der Lage sind zu stehen oder zu gehen, müssen immer in den und aus dem Eclipse Tilt Rollstuhl gehoben werden.

Die Oberflächentemperatur kann ansteigen, wenn der Eclipse Tilt Rollstuhl externen Wärmequellen, wie z. B. Sonnenlicht, ausgesetzt ist.

Bei großen Eclipse Tilt Rollstuhlmodellen kann es aufgrund ihrer Breite Schwierigkeiten bereiten, normale Türen und Notausgänge zu passieren.

Stellen Sie sich niemals auf den Rahmen des Eclipse Tilt Rollstuhls.

Halten Sie einen fahrenden Eclipse Tilt Rollstuhl nicht mit den Radbremsen an.

Blockieren Sie beide Räder beim Umsetzen in den und aus dem Eclipse Tilt Rollstuhl.

SICHERHEITSHINWEISE, Fortsetzung

Verwenden Sie Eclipse Tilt Rollstuhl nur auf ebenem Boden.

Verwenden Sie den Eclipse Tilt Rollstuhl nicht auf Rampen oder an Hängen mit einer Neigung von mehr als 10°.

Befahren Sie keine Rampen oder Hänge, die mit Eis, Öl oder Wasser bedeckt sind.

Heben Sie den Eclipse Tilt Rollstuhl nicht an seinen abnehmbaren Teilen (Armlehnen, Räder, Rückenlehne, Fußstützen usw.) an.

Entfernen Sie die Antikippstützen nicht.

Benutzen Sie die Fußstützen beim Ein- und Aussteigen nicht zum Stehen.

Der Benutzer darf nicht versuchen, Objekte mit der Hand zu erreichen, für die er sich im Sitz weit nach vorne bewegen muss.

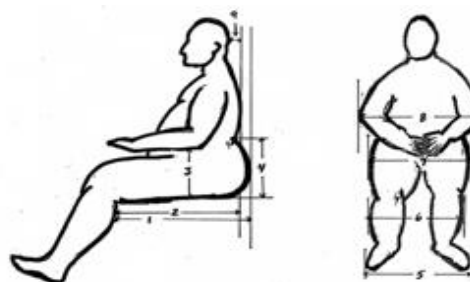
Der Benutzer darf nicht versuchen, Gegenstände vom Boden aufzuheben, wenn dies bedeutet, dass der Benutzer zwischen den Knien ganz nach unten greifen muss.

Der Benutzer darf nicht versuchen, Gegenstände hinter dem Rollstuhl zu erreichen, indem er sich ganz nach hinten über die Rückenlehne beugt.

Maßnahmen des Benutzers

Das Maßnahmen des Benutzers erfolgt immer in sitzender Position.

Wenn Sie Hilfe beim Maßnahmen des Benutzers benötigen, wenden Sie sich bitte an einen unserer Therapeuten/Berater unter der Telefonnummer +45 7025 2522 oder unter cobi@cobi.dk.







Einklemmgefahr

Vermeiden Sie das Einklemmen von Gewebe und Fingern des Benutzers, z. B. beim Einstellen der Armlehnen oder bei der Nutzung der Wegschwenkfunktion der Fußstützen.

2. Symbolerklärung

Die folgenden Symbole finden Sie in der Gebrauchsanleitung oder auf dem Produktetikett.

	Bitte beachten Sie:
	Konformitätserklärung entsprechend Verordnung über Medizinprodukte
	Hersteller
	Medizinprodukt

Die Kennzeichnung befindet sich an der Seite des Rahmens.
Ein Beispiel für Kennzeichnungen ist unten abgebildet.



3. Allgemeines

Diese Gebrauchsanleitung enthält wichtige Informationen zum Gebrauch des Eclipse Tilt Rollstuhls und zur Zielgruppe des Rollstuhls. Sie umfasst zudem eine breite Palette von Spezifikationen zum Eclipse Tilt Rollstuhl.

Die aktuellste Version dieser Gebrauchsanleitung finden Sie auf unserer Website. Prüfen Sie, ob die jetzt vorliegende Version die neueste ist.

Wenn Sie eine Gebrauchsanleitung in einer größeren Schriftgröße benötigen, steht Ihnen das Produktblatt im PDF-Format auf cobirehab.com zur Verfügung, bei dem die Schriftgröße skalierbar ist.

Wenn Sie weitere Informationen über den Eclipse Tilt Rollstuhl wünschen, können Sie sich jederzeit

unter +45 7025 2522 oder cobi@cobi.dk an Cobi Rehab wenden.

Cobi Rehab behält sich das Recht vor, Produktspezifikationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Produktsicherheitshinweise und Produktrückrufe finden Sie auf der Website unter <https://www.cobirehab.com/kunde-hos-cobi/vigtig-produktinformation/>

4. Verwendung

Der Eclipse Tilt Rollstuhl ist für den Einsatz im Innenbereich, z. B. in Krankenhäusern, Einrichtungen und Pflegeheimen, vorgesehen.

Der Rollstuhl kann auch in Privathaushalten und im Freien eingesetzt werden.

⚠ Die breitesten Modelle können aufgrund ihrer Breite möglicherweise nur schwer durch bestimmte Türöffnungen passen.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl ist für bariatrische Benutzer bis 270 kg ausgelegt, die in ihrer Steh- und Gehfunktion eingeschränkt sind.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl ist mit einer Kippfunktion von bis zu 30° ausgestattet, die Komfort, Unterstützung und Positionierung des Benutzers auf optimale Weise gewährleistet.

Der vorgesehene Bediener des Eclipse Tilt Rollstuhls ist eine medizinische Fachkraft, wie z. B. ein Therapeut, eine Pflegefachperson oder sonstiges Pflegepersonal.

Der vorgesehene Bediener kann auch ein bariatrischer Benutzer mit Rumpfstabilität und der funktionellen Fähigkeit sein, den Rollstuhl selbst zu fahren, zu lenken und zu bremsen.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl kann in einer Umgebung mit einer Temperatur zwischen 0 °C und +40 °C und einer Luftfeuchtigkeit von 20–75 % eingesetzt werden.

Inbetriebnahme

Bei der Inbetriebnahme des Eclipse Tilt Rollstuhls sollte der Benutzer eine Reihe von Greif-, Vorwärtsbeuge- und Umsetzübungen mit einem Therapeuten oder einer anderen medizinischen Fachkraft durchführen, um die Sicherheitsgrenzen des Rollstuhls zu verstehen.

Kontraindikationen

Benutzer mit kognitiven Einschränkungen müssen bei der Verwendung des Eclipse Tilt Rollstuhls beaufsichtigt und angeleitet werden.

⚠ Der Eclipse Tilt Rollstuhl ist nicht für Benutzer geeignet, die nicht für längere Zeit sitzen können.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl ist nicht für extrovertierte Benutzer geeignet.

5. Konstruktion

Der Eclipse Tilt Rollstuhl ist ein manueller Starrrahmenrollstuhl aus einem starken Stahlrahmen, der maximale Festigkeit, Steifigkeit und Haltbarkeit bietet. Er ist so konstruiert, dass das meiste Gewicht des Benutzers auf den Antriebsrädern ruht.

Die Vorderräder befinden sich vor der Sitzfläche, um ein Umkippen des Rollstuhls zu verhindern.

Die Reifen sind luftlos, was Vortrieb und Lenkung erleichtert.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl ist nach hinten mit Antikippstützen ausgestattet, so dass der Benutzer in den Rollstuhl ein- und aussteigen kann, ohne Gefahr zu laufen, umzukippen. Die Sitzplatte ist massiv und gibt dem Benutzer einen guten Start aus dem Rollstuhl.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl ist mit einer Kippfunktion von bis zu 30° ausgestattet, die Komfort, Unterstützung und Positionierung des Benutzers auf optimale Weise gewährleistet. Der Eclipse Tilt Rollstuhl kann Benutzer mit einem Gewicht von bis zu 270 kg problemlos ankippen.

Das Kippen des Eclipse Tilt Rollstuhls erfolgt über den Kippgriff an der Seite des Schiebegriffs. Der Benutzer muss vor dem Kippen immer informiert werden, damit er sich zurücklehnen kann.

⚠ Achten Sie darauf, dass die Hände und Füße des Benutzers beim Kippen nicht in der Nähe der Räder sind.

Anpassungsmöglichkeiten

Der Eclipse Tilt Rollstuhl kann mit verschiedenen Rückensystemen ausgestattet werden, um den Bedürfnissen unterschiedlicher Körperformen gerecht zu werden. Die einstellbare Rückenlehne ist so konstruiert, dass sie Benutzern mit großem Gesäß eine gute Lendenwirbelstütze bietet.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl hat eine einstellbare Sitztiefe, Sitzhöhe und Sitzneigung, was eine große Anpassungsfähigkeit an den einzelnen Benutzer ermöglicht.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl wird standardmäßig ohne Fußstützen geliefert, aber wegschwenkbare Fußstützen oder hochklappbare Fußstützen mit Wadenpolstern können käuflich erworben werden.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl kann mit verlängerten Armlehnen ausgestattet werden, die



Eclipse Tilt ohne Fußstützen (optional).



Kippfunktion bis 30°.

selbstständigen Benutzern das Ein- und Aussteigen aus dem Stuhl erleichtern.

Die Armlehnen können zusätzlich verstärkt werden.

Alle diese Einstellmöglichkeiten sind auf die Bedürfnisse verschiedener bariatrischer Körpertypen abgestimmt und ermöglichen es dem Benutzer:

- Den Rollstuhl selbst zu fahren
- Sicher in den und aus dem Rollstuhl zu gelangen
- Den Rollstuhl selbständig durch Gehbewegungen vorwärts zu bewegen.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl wird ohne Sitzpolster geliefert, aber Cobi Rehab bietet verschiedene Arten von Sitzpolstern an.

Stabilität und Gleichgewicht

Der Eclipse Tilt Rollstuhl ist so konstruiert, dass er bei normalen Alltagsaktivitäten stabil bleibt, solange sich der Benutzer nicht über den Schwerpunkt hinaus bewegt.

Praktisch alle Aktivitäten in einem Rollstuhl beinhalten eine Verlagerung des Schwerpunkts. Viele Aktivitäten erfordern, dass der Benutzer nach vorne greift, sich bückt oder sich auf den Rollstuhl setzt oder ihn verlässt. Diese Art der Bewegung beeinflusst das Gleichgewicht, den Schwerpunkt und die Gewichtsverteilung im Rollstuhl.

Sicherer Umgang mit dem Eclipse Tilt Rollstuhl

Der sichere Umgang mit dem Eclipse Tilt Rollstuhl setzt voraus, dass sowohl der Benutzer als auch der Therapeut oder das Pflegepersonal die Techniken kennen, die zum Einsteigen in und Aussteigen aus dem Rollstuhl und zum Greifen nach Dingen usw. anzuwenden sind.

Bei Beachtung der Technik und Einübung von Umsetztechniken kann sich der Benutzer sicher fühlen und sicher fortbewegen.



Einstellbare Gasfeder mit Kabel.

Umsetzen auf andere und von anderen Sitzen

1. Stellen Sie den Rollstuhl neben und so nah wie möglich an den anderen Sitz. Aktivieren Sie die Radbremsen. Verlegen Sie das Körpergewicht während des Umsetzens auf den Sitz.

2. Wenn sich der Benutzer selbstständig umsetzt, hat er nur einen kleinen Teil oder gar keinen Sitz unter sich. Verwenden Sie deshalb möglichst ein Gleitbrett.



Abb. 1 - Umsetzen zu und von anderen Sitzen.

Ändern der Gewichtsverteilung

Um sich mit den spezifischen Sicherheitsgrenzen des Rollstuhls vertraut zu machen, sollte der Benutzer verschiedene Kombinationen von Vorwärtsbeugen, Ausstrecken und Bewegen nach allen Seiten mit qualifizierten Pflegekräften üben, bevor er den Rollstuhl selbstständig aktiv benutzt.



Abb. 2 Ändern der Gewichtsverteilung.

Ausstrecken, nach vorne lehnen oder nach vorne beugen

Für die Sicherheit ist es wichtig, dass der Benutzer richtig sitzt/den richtigen Schwerpunkt hat.

Wenn der Benutzer nach vorne greift, sich nach vorne lehnt oder nach vorne beugt, ist es wichtig, die Vorderräder als Hilfsmittel zu verwenden, um die Stabilität und das Gleichgewicht zu erhalten.



Abb. 3. Ausstrecken, nach vorne lehnen oder nach vorne beugen im Eclipse Tilt Rollstuhl

6. Montage und Einstellung

Vergewissern Sie sich anlässlich der Lieferung, dass der Karton Folgendes enthält:

- Ein Rollstuhlrahmen mit zwei Antriebsrädern und zwei Vorderrädern
- Zwei Antikippstützen
- einen Satz Armlehnen
- Ein Rollstuhlrücken mit eingebautem Schiebegriff mit festem Kippgriff.

6.1 Rückenlehne

Der Sitzrahmen hat zwei Schrauben, die links und rechts an der Rückseite des Sitzrahmens angebracht sind.

Entfernen Sie die Schrauben auf jeder Seite und befestigen Sie die Rückenlehne an der Rückseite des Sitzrahmens. Setzen Sie dann die Schrauben wieder ein und ziehen Sie sie vollständig an.

Der Rücken des Rollstuhls hat integrierte Schiebegriffe, an denen Kippgriffe angebracht sind.

Die Kippfunktion funktioniert, wenn sich die Stahlkugel (am Ende des Kabels) im Schlitz des Kippgriffs befindet und das Kabel richtig am Auslöser befestigt ist.

Einstellen des Rückenrahmens

Stellen Sie die Sitztiefe und den Rückenwinkel entsprechend der gewünschten Sitzhöhe und Neigung ein. Die abnehmbaren Rückenlehnenhalter werden mit vier Schrauben befestigt, die in die vorgebohrten Lochmuster eingesetzt werden. Achten Sie darauf, dass sich die Schrauben auf beiden Seiten in der gleichen Position befinden.

6.2 Antikippstützen

Die Antikipphalter sind mit dem Rahmen verschraubt. Die Antikippstützen haben zwei Möglichkeiten der Längeneinstellung.

⚠ Verwenden Sie den Eclipse Tilt Rollstuhl nicht ohne Antikippstützen. Antikippstützen sind aus Sicherheits- und Gewährleistungsgründen zwingend erforderlich.

Wenn beispielsweise Sitzkissen, Fußstützen, Kopfstützen oder das Transit-Tie-Down-System gekauft wurden, befinden sich diese ebenfalls im Karton.

Für die Montage sind keine Werkzeuge enthalten.

Cobi Rehab oder ein anderer Händler kann die Höhe des Rückenrahmens anpassen, indem er die Rohre mit einer Bügelsäge oder einem Rohrschneider auf die gewünschte Länge kürzt.

Einstellen der Polsterung

Die Gurte auf der Rückseite des Rückenpolsters können durch Lösen oder Festziehen eingestellt werden.

Beginnen Sie mit dem Lösen der Gurte und setzen Sie dann den Benutzer so in den Rollstuhl, dass der obere Teil der Polsterung den oberen Teil des Rückens des Benutzers unterstützt. Ziehen Sie dann die Gurte fest.

Austausch der Polsterung

Vergewissern Sie sich regelmäßig, dass die Polsterung und/oder das Innenfutter nicht beschädigt oder geschwächt sind. Ersetzen Sie beschädigte Polsterungen oder loses Futter sofort.

⚠ Die feuerhemmende Wirkung der Polsterung verringert sich, wenn sie in der Maschine gewaschen oder feucht wird.

Montieren oder einstellen von Antikippstützen

1. Drücken und halten Sie die Entriegelungstaste an der Antikippstütze.
2. Schieben Sie die Antikippstütze in die Aufnahme, bis sie einrastet.

Montage und Einstellung, Fortsetzung

6.3 Armlehnen

Einstellen der Höhe der Armlehnen

Entriegeln Sie die Armlehne, indem Sie den schwarzen Entriegelungsknopf an der Vorderseite der Armlehne drücken und dabei die Armlehne nach oben oder unten bewegen.

Stellen Sie die Armlehne auf die gewünschte Höhe ein. Die Armlehne „rastet“ ein, wenn der Entriegelungsknopf aus einem der Löcher zur Höheneinstellung der Armlehne herauspringt.

Abnehmen der Armlehnen

Entriegeln Sie die Armlehne, indem Sie auf den kleinen schwarzen Entriegelungsgriff an der Vorderseite der Armlehne (direkt über der Sitzfläche) drücken und die Armlehne nach oben ziehen.

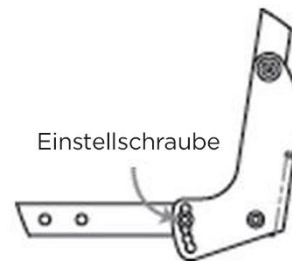
Verlängerte Armlehnen

Der Eclipse Tilt Rollstuhl kann mit verlängerten Armlehnen (50 cm) ausgestattet werden, die selbstständigen Benutzern das Ein- und Aussteigen aus dem Stuhl erleichtern.

Armlehnenpolster

Das Armlehnenpolster liegt am Rahmen an.

Wenn die Polsterung rissig ist oder die Befestigungsschrauben nicht abgedeckt sind, ist die Polsterung sofort zu ersetzen. Dies geschieht, um den Komfort für den Benutzer zu erhalten.



Höhenverstellung der Armlehnen.

6.4 Rückenlehne

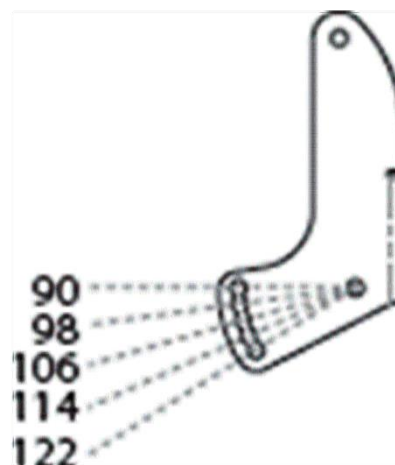
Einstellen des Winkels der Rückenlehne

Der Winkel zwischen Sitz und Rückenlehne kann zwischen 90° und 122° eingestellt werden. Um den Winkel zu ändern, müssen zwei Schrauben entfernt werden.

1. Lösen und entfernen Sie die abgebildete Schraube zur Winkeleinstellung. Es gibt zwei Schrauben, eine auf jeder Seite des Rollstuhls.
2. Stellen Sie die Halterung auf den gewünschten Winkel ein und bringen Sie die Schrauben wieder an.
3. Ziehen Sie die Muttern wieder an.

⚠ Die Sicherungsmuttern dürfen maximal fünf (5) Mal verwendet werden, um eine ordnungsgemäße Sicherung zu gewährleisten. Ersetzen Sie die Sicherungsmuttern, wenn sie abgenutzt sind.

⚠ Nach jeder Einstellung ist es wichtig zu überprüfen, ob alle Teile richtig angezogen sind, bevor der Rollstuhl wieder benutzt wird.



Einstellen des Winkels der Rückenlehne.

Montage und Einstellung, Fortsetzung

6.5 Demontage und Montage von Antriebsrädern/Achsen

Die Hinterräder werden mit einem 3/4"-Steckschlüssel und einem 3/4"-Gabelschlüssel ausgebaut.

Wenn der Rollstuhl mit Achsschrauben (nicht mit Schnellspannern) ausgestattet ist, müssen die Köpfe der Achsschrauben auf der Innenseite des Rahmens und die Muttern auf der Außenseite der Hinterradnaben angebracht sein.

Wenn die Achsschrauben verkehrt herum montiert sind, kann der Sitzrahmen beim Versuch, den Rollstuhl zu kippen, an die Enden der Achsschrauben stoßen.

Bei der Montage werden die Achsschrauben so angezogen, dass die Antriebsräder an ihnen anliegen, aber nicht so stark, dass sie sich nicht frei drehen können.

Das Antriebsrad wird in umgekehrter Reihenfolge an den Rollstuhl montiert.

Einstellen der Position der Antriebsradachse

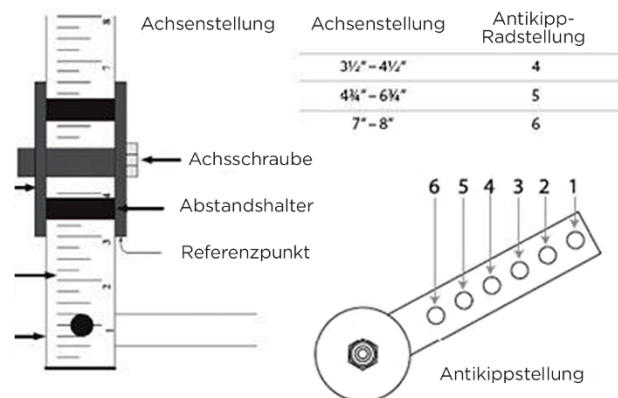
Die Position des Antriebsrads kann vorwärts oder rückwärts verstellt werden.

1. Die Achsplatten werden mit sechs Schrauben (insgesamt 12) fest mit dem unteren Rahmen verbunden. Die Position der Antriebsräder wird durch leichtes Lösen der Schrauben und anschließendes Vorwärts- oder Rückwärtsbewegen der Antriebsradachsen verändert.

Stellen Sie sicher, dass die Antriebsradachsen den gleichen Abstand zur Rückseite des unteren Rahmens haben, bevor Sie die Schrauben wieder anziehen. An der Unterseite des unteren Rahmens befinden sich Messmarkierungen.

2. Die Antikippstützen werden in die Halterungen an der Rückseite des Rahmens eingesetzt, so dass die Rollen ein Umkippen des Rollstuhls verhindern, wenn der Schwerpunkt zu weit nach hinten verlagert wird.

Überprüfen Sie mit einem im Rollstuhl sitzenden Benutzer, ob der Rollstuhl in allen gekippten/nicht gekippten Positionen stabil ist, bevor Sie den Rollstuhl zur Benutzung freigeben.



Einstellen der Position der Antriebsradachse.

Montage und Einstellung, Fortsetzung

6.6 Montage und Austausch der Vorderräder

1. Entfernen Sie die Schraube an der Vorderseite des Radkastens.
2. Ziehen Sie das Rad heraus.
3. Bauen Sie das Rad in umgekehrter Reihenfolge der Schritte 1-2 wieder ein.
4. Überprüfen Sie die Manövrierfähigkeit des Rollstuhls.

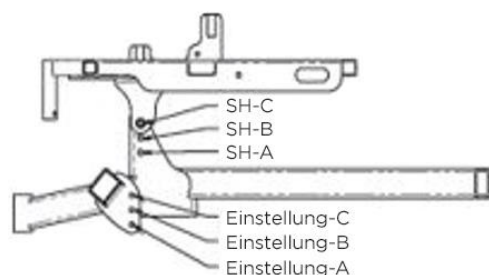
6.7 Sitzhöhe im Verhältnis zum Boden

Die Sitzhöhe des Eclipse Tilt Rollstuhls kann im Verhältnis zum Boden von 16" bis 18" eingestellt werden.

1. Entfernen Sie die Feststellschrauben, mit denen der obere Sitzrahmen am Unterrahmen befestigt ist; es handelt sich um zwei Inbusschrauben an der Außenseite der Sitzfläche (eine Schraube auf jeder Seite).
2. Stellen Sie den Sitzrahmen auf die gewünschte Höhe ein. Es gibt drei Höheneinstellungen.
3. Entfernen Sie die Inbusschraube, die den unteren Teil der Gasfeder mit dem Unterrahmen verbindet.
4. Verschieben Sie das untere Ende der Gasfeder (Einstellung A, Einstellung B oder Einstellung C) wie abgebildet auf die gewählte Sitzhöhe (SH-A, SH-B oder SH-C).

Testen Sie den Eclipse Tilt Rollstuhl, um sicherzustellen, dass die Sitzfläche bei vollständig ausgefahrener Gasfeder nahezu eben ist.

⚠ Prüfen Sie, ob alle Schrauben und Muttern korrekt montiert sind.



Höheneinstellungen am Eclipse Tilt Rollstuhl.

6.8 Einstellbare Sitzneigung

1. Der Kippwinkel wird durch Betätigung des Kipphebels an der Seite des Schiebegriffs oder an der Armlehne eingestellt, je nachdem, wie der Rollstuhl konfiguriert ist.
2. Stellen Sie die Rückseite des Sitzes auf die gewünschte Höhe ein und lassen Sie den Kipphebel los. Der Sitz sollte nun im gewünschten Kippwinkel „einrasten“.

Bitte beachten Sie, dass der Kippgriff auf der linken oder rechten Seite des Schiebegriffs an der Rückenlehne oder an der linken oder rechten Armlehne montiert werden kann. ⚠

⚠ Beim Kippen des Rollstuhls ist es wichtig, den Schiebegriff gut festzuhalten, damit der Sitz nicht zu schnell absinkt.

6.9 Kippbegrenzer

Der Kippbegrenzer ist ein gelbes Teleskoprohr neben der Gasfeder. Es hat sechs Löcher zur Einstellung des Kippanschlags.

1. Bringen Sie die 10"-32"-Inbusschraube an der gewünschten Stelle an.

⚠ Nach jeder Einstellung ist es wichtig zu überprüfen, ob alle Teile richtig angezogen sind, bevor der Rollstuhl wieder benutzt wird.

6.10 Einstellbare Gasfeder mit Kabel

Einstellen der Kabelspannung

Wenn der Rollstuhl kippt (während der Benutzer darin sitzt), auch wenn der Kippgriff nicht aktiviert ist, oder wenn der Rollstuhl nicht kippt, obwohl der Kippgriff aktiviert ist, liegt das daran, dass sich das Kabel mit der Zeit dehnt.

So stellen Sie die Kabelspannung ein

Vergewissern Sie sich vorher, dass die Stahlkugel (am Ende des Kabels) im Schlitz des Kipphebels sitzt und dass das Kabel richtig am Auslöser befestigt ist.

Fehlendes Kippen nach Betätigung des Auslösers bedeutet, dass das Kabel zu locker ist.

1. Das Kabel wird gespannt, indem die Gummimanschette um das Gasfedergehäuse am Kabel entfernt wird.

2. Drehen Sie die „Spannmutter“ so, dass weniger Kabel über der Mutter sichtbar ist.

Wenn Sie den Rollstuhl kippen, ohne den Auslöser zu betätigen, ist das Kabel zu straff und muss gelockert werden.

1. Das Kabel wird gelöst, indem die Gummimanschette um das Gasfedergehäuse am Kabel entfernt wird.

2. Drehen Sie die „Spannmutter“ so, dass mehr Kabel über der Mutter sichtbar ist.

Montage und Demontage des Gasfederbetätigungskabels.

1. Fassen Sie das Kabel unmittelbar vor dem Auslöser an. Ziehen Sie in einer gleichmäßigen Bewegung gerade nach unten, bis sich das Kabel vom Ende des Auslösers löst. Ziehen Sie das Metallkabelende seitlich aus dem Auslöser heraus.

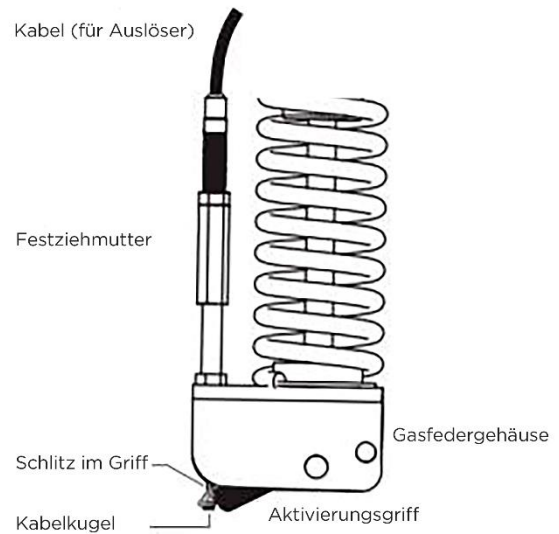
2. Lösen Sie das gegenüberliegende Ende des Kabels von der Gasachse mit einem 7/16"- und einem 3/8"-Gabelschlüssel.

3. Das neue Kabel wird an der Achse befestigt (in umgekehrter Reihenfolge wie in Schritt 2 beschrieben). Vergewissern Sie sich, dass die Kabelkugel im Betätigungsgriff befestigt ist.

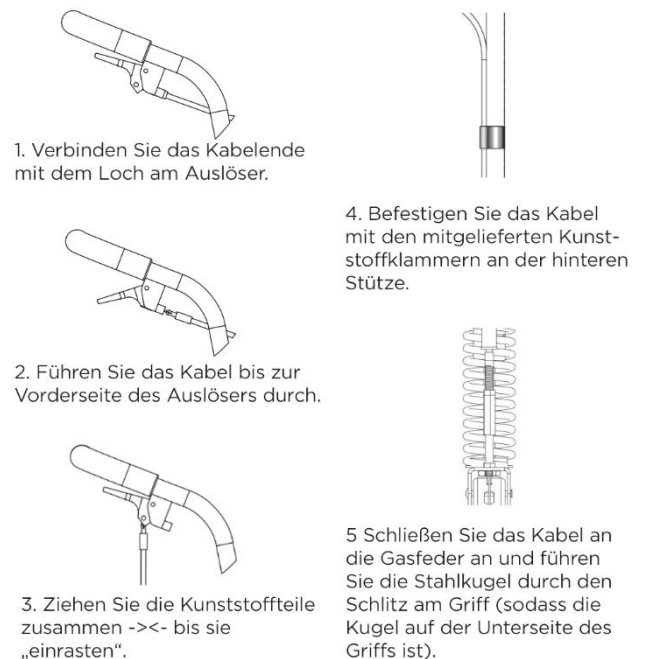
4. Setzen Sie das Metallkabelende wieder ein, indem Sie es in die Seite des Auslösers einführen.

5. Führen Sie das Kabel bis zur Vorderseite des Auslösers durch.

6. Halten Sie die Kunststoffteile in Position und drücken Sie den Auslöser. Das Kabel ist nun „eingerstet“. Drücken Sie darauf, wenn es nicht einrastet.



Einstellung des Kabelspanners



Montage/Demontage des Gasfederbetätigungskabels.

7. Überblick über die Komponenten

- 1. Abnehmbare Armlehne
- 2. Radbremse
- 3. Gasfedereinheit (gelbe Feder)
- 4. Wegschwenkbare Fußstützen
- 5. Fußplatte
- 6. Vorderrad
- 7. Kippgriff (Auslöser)
- 8. Antriebsräder
- 9. Schiebegriff
- 10. Rückenlehne
- 11. Hintere Achsschraube
- 12. Unterrahmen
- 13. Oberrahmen (Sitzrahmen)
- 14. Sitzpolsterung



8. Instandhaltung und Reinigung

Der Rahmen, der Sitz, die Schiebegriffe und die Rückenlehne des Eclipse Tilt Rollstuhls müssen mit Wasser und einem herkömmlichen Reinigungsmittel gereinigt werden.

⚠ Durch die Durchfeuchtung der Schicht auf der Rückenlehne wird die flammhemmende Wirkung verringert.

Desinfektion

Der Rahmen, der Sitz, die Armlehnen und die Rückenlehne des Rollstuhls können auch mit z. B. Wet Wipe 70 % oder einem chlorhaltigen Produkt mit einer Chlorkonzentration von 1000-1200 ppm desinfiziert werden.

Das Rollstuhlkissen kann bei einem Benutzerwechsel ausgewechselt werden.

⚠ Desinfizieren Sie den Eclipse Tilt Rollstuhl immer, wenn er an einen neuen Benutzer übergeben werden soll. Dies ist wichtig, um Kreuzkontaminationen zu vermeiden.

Etwaige lokal geltende Vorschriften zur Reinigung und Wartung sind unbedingt einzuhalten.

Wartung

1. Prüfen Sie, ob alle Muttern und Schrauben fest angezogen sind, bevor der Eclipse Tilt Rollstuhl in Betrieb genommen wird. Prüfen Sie alle Teile auf Verschleiß und Beschädigungen und tauschen Sie ggf. Teile aus.

2. Halten Sie die Achsen frei von Schmutz und Flusen, damit der Mechanismus richtig einrastet und die Räder sich frei drehen können.

3. Denken Sie daran, die Achsen mindestens einmal pro Monat zu schmieren (verwenden Sie ein 3-in-1-Öl oder ein gleichwertiges Produkt).

4. Prüfen Sie Räder und Reifen regelmäßig auf Risse und Verschleiß und ersetzen Sie sie bei Bedarf.

6. Prüfen Sie regelmäßig, ob die Antriebsringe fest auf dem Rad sitzen.

9. Transport und Aufbewahrung

Bei Nichtgebrauch sollte der Eclipse Tilt Rollstuhl an einem trockenen Ort und bei einer Temperatur von -10 °C bis 50 °C gelagert werden.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl ist (ohne Benutzer) für den Land- und/oder Lufttransport geeignet. Der Eclipse Tilt Rollstuhl kann nicht gefaltet werden, da er einen festen Rahmen hat. Um z. B. Rückenverletzungen zu vermeiden, wird davon abgeraten, dass Pflegekräfte den 40 kg schweren Rollstuhl tragen. Der Rollstuhl kann am Rahmen hochgehoben werden, wenn er ohne den darin sitzenden Benutzer in einem Fahrzeug transportiert werden soll.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl ist crashgetestet. Das bedeutet, dass er als Sitz für einen Benutzer in einem Fahrzeug verwendet werden darf. Der Rollstuhl wird mit einem Transit Tie-Down-Beschlag (optional) im Kraftfahrzeug gesichert. Die vier Beschläge sind mit dem Transit Tie-Down-Symbol gekennzeichnet und haben vier Punkte. Der Sitz des Rollstuhls ist ganz abzusenken, um die Verletzungsgefahr zu verringern.

9.1 Langfristige Aufbewahrung

Der Eclipse Tilt Rollstuhl sollte an einem dunklen Ort gelagert und mit einer Decke oder Ähnlichem abgedeckt werden.

Der Eclipse Tilt Rollstuhl sollte bei einer Temperatur von -10 °C bis 50 °C gelagert werden.



Der Transit-Tie-Down-System-Beschlag darf nur mit zugelassenen Festspannsystemen verwendet werden, die der Verordnung EU 214/2014 entsprechen.

Überprüfen Sie regelmäßig, dass der Eclipse Tilt Rollstuhl während der Lagerung nicht feucht geworden ist oder andere Schäden erlitten hat.

10. Wiederverwertung und Entsorgung

Produkte, die nicht mehr verwendet werden, sollten umweltgerecht entsorgt werden. Wenden Sie sich an Cobi Rehab oder die Gemeinde, um weitere Informationen zur Entsorgung zu erhalten.

Kontaktieren Sie Cobi Rehab, um weitere Informationen über die Wiederverwertung der Rollstuhlteile zu erhalten.

11. Garantie

Cobi Rehab garantiert, dass der Eclipse Rollstuhl zum Zeitpunkt der Lieferung frei ist von Mängeln. Sollte der Rollstuhl zum Zeitpunkt der Lieferung wider Erwarten Mängel aufweisen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte umgehend an Cobi Rehab.

Die Garantiezeit für den Eclipse Tilt Rollstuhl beträgt ein Jahr ab Kaufdatum und deckt Fabrikationsfehler oder Mängel zum Zeitpunkt der Lieferung ab. Die Rechnung dient als Garantienachweis.

Die Garantie gilt nicht:

- für Produkte, bei denen die Seriennummer, Chargennummer o. ä. entfernt oder wesentlich beschädigt wurde.


- für Produkte, die durch nicht autorisiertes Personal repariert wurden.

Die Garantie deckt Folgendes nicht ab:
- Verschleißteile.

Die Garantie gilt nicht, wenn Cobi Rehab feststellt, dass der Eclipse Tilt Rollstuhl unsachgemäß behandelt wurde.

Bei Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch werden sowohl der Service als auch die verwendeten Ersatzteile in Rechnung gestellt.

Cobi Rehab kann nicht für Schäden jeglicher Art haftbar gemacht werden.

 Wartungsmängel können zu einer Beschädigung des Produkts, einer Verkürzung seiner Haltbarkeit oder einer Beeinträchtigung seiner Leistung führen.

11.1 Unbeabsichtigtes Ereignis

Jeder Vorfall, der in Verbindung mit der Benutzung des Eclipse Tilt Rollstuhls auftritt, muss Cobi Rehab gemeldet werden.

11.2 Nach Ablauf der erwarteten Lebensdauer

Nach Ablauf der erwarteten Lebensdauer ist es wichtig, dass vor der weiteren Verwendung eine Gesamtprüfung des Produkts vorgenommen wird.

Nach Ablauf der erwarteten Lebensdauer kann Cobi Rehab keine Garantie für die Eignung und Sicherheit des Produkts übernehmen, da Cobi Rehab keinen Einfluss darauf hat, wie das Produkt verwendet und abgenutzt wird.

Die Gesamtbeurteilung des Zustands des Produkts muss von qualifizierten Fachleuten durchgeführt werden und es muss hierbei mindestens die Art der Verwendung des Produkts

sowie der Zustand des Produkts und seiner Komponenten berücksichtigt werden.

Cobi Rehab kann jederzeit eine solche Prüfung durchführen.

12. Spezifikationen

Maximales Benutzergewicht	270 kg
Risikoklasse	I
Basis-UDI-DI	13829
Erwartete Lebensdauer	Mindestens 7 Jahre
Crash getestet	Ja, nach ISO 7176-19
Sitztiefe	410–560 mm
Sitzbreite	550–820 mm
Sitzhöhe	410–510 mm
Verstellbare Rückenlehne	Polypropylene
Rückenwinkel	90–122°
Gesamtlänge ohne Fußstützen	870 mm
Gesamtbreite	Sitzbreite + 250 mm
Gewicht Rollstuhl	40 kg
Gefälle bergab	Maximal 10°
Gefälle bergauf	Maximal 10°
Neigung seitlich	Maximal 10°
Antriebsräder	24" (580 mm x 30 mm), luftlose PU-Reifen
Vorderrad	125 mm Nylon mit PU
Rahmenmaterial	Stahl
Schiebebügel, einstellbar	Ja
Radgabeln	HD-Stahlgabel
Fußstützenrohr	6061-T6 Aluminium
Fußplatte	6061-T6 Aluminium/Nylon mit Glasfaser
Zusammenklappbar	Nein
Risikobewertung	EN ISO 14971:2012
Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren	ISO 7176-1, -3, -5, -7, -8, -16 und -19

13. Zubehör und Ersatzteile

Zubehör	Artikelnummer
Sauerstoffflaschenhalter Ø10 cm	0120-999-021
Infusionshalter (Infusionsständer)	0120-999-020
Kopfstütze	0120-999-010
Tisch universal (für Sitzbreite 55–72 cm)	0100-999-001
Rückenlehnenverlängerung	0120-999-033
Armlehnenverlängerung rechts	0120-999-078
Armlehnenverlängerung links	0120-999-077
Standard-Fußstütze wegschwenkbar rechts	0120-999-008
Standard-Fußstütze wegschwenkbar links	0120-999-009
Fußstütze höhenverstellbar rechts	0120-999-006
Fußstütze höhenverstellbar links	0120-999-007
Beschläge für den Transport im Kraftfahrzeug (Transit-Tie-Down System)	0120-999-065
Für Ersatzteile kontaktieren Sie Cobi Rehab unter Tel. +45 7025 2522 oder cobi@cobi.dk	

14. Fehlerbehebung

Probleme	Lösung
Langsames Drehen oder Fahren	Auf lose Muttern oder Schrauben prüfen
Die Vorderräder vibrieren	
Der Rollstuhl knarrt und klappert	
Fühlt sich an, als ob am Rollstuhl etwas locker ist	
Der Rollstuhl zieht nach rechts	Den Winkel der Vorderräder prüfen
Der Rollstuhl zieht nach links	
Langsames Drehen oder Fahren	
Die Vorderräder vibrieren	
Der Rollstuhl zieht nach rechts	Prüfen, ob beide Vorderräder gleichzeitig den Boden berühren
Der Rollstuhl zieht nach links	
Die Vorderräder vibrieren	



COBI REHAB[®]
The Positioning Company

HÄNDLER

Cobi Rehab
Fuglebækvej 1D
DK-2770 Kastrup
Dänemark
+45 7025 2522

cobirehab.com



HERSTELLER

PDG Mobility
PDG Product Design Group Inc.
#103-318 East Kent Avenue South,
Vancouver
BC V5X 4N6

Tel.: (604) 323-9220
Fax: (604) 323-9097
E-Mail: info@pdgmobility.com
www.pdgmobility.com